

Das 45. bis 50. Tausend von Theodor Herold

Das Lied vom Kinde

In Ganzleinen 4.80 Mark, in Halbleinen 3.90 Mark

Was die Presse dazu sagt:

Das Ganze ist so recht geschaffen, jungen Eltern auf den Geburtstagstisch gelegt zu werden, und dabei auch noch ein Besitz für immer. **Weserzeitung, Bremen**

... und daß Herold das Beste vom Besten einverleibt hat, dafür sprechen unter vielen anderen Namen wie Blüthgen, Claudius, Falke, Heyse, Langewiesche, Münchhausen, Presber, Rilke, Anna Ritter, Frieda Schanz und Will Vesper.

Chr. Schr. in Bergstadt, Breslau

Diese schöne und reiche Gedichtsammlung hat ihre Bestimmung — und wie sie ein Hausbuch geworden ist, lehrt die nun bis auf die stattliche Zahl von 50000 Exemplaren gestiegene Auflage.

Essener Allgemeine Zeitung

Diese hohe Aufgabe spricht sicher für den Wert der Sammlung, aber es ist nicht nur das. Diese große Auflage ist mehr noch, sie ist ein deutlicher Beweis der immer wachen Sehnsucht nach guter geistiger Nahrung, ein Beweis, fast möchte ich sagen, des Heißhungers nach all diesen stillen, feinen Dingen, die über den Tag hinausgehen.

Der Türmer

Auflagenhöhe ist bei einem Buche nicht immer Beweis Inneren Wertes. Innerem Wert entspricht dagegen eher ein langsames, dabei stetiges Emporklimmen der Ziffer, die die Auflagehöhe mißt. Diese Gedichtsammlung ist nahezu vor einem Vierteljahrhundert zum ersten Male erschienen.

Düsseldorfer Stadtanzeiger

Eine der wenigen vorbildlichen Anthologien deutscher Dichtung, denen man ohne jeden Vorbehalt ob ihres feingestimmten Inhalts, ihrer sinnvollen Ordnung und ihrer bis ins letzte von dichterischer Einfühlung getragenen Auswahl zustimmen muß.

D. H. Sarnetzki, Kölnische Zeitung

Mit rund 300 Seiten erschlägt „Das Lied vom Kinde“ geradezu Theodor Herold (sic!). Hier droht die Gefahr, daß Vollkommenheit langweilt. Hier sind wir glücklich-unglücklich alle beisammen, die wir je ein Lied vom Kinde sagten, tot oder lebendig, gut oder schlecht, das Thema gibt, so scheint es, den Ausschlag.

Hanns Johst in Velhagen & Klasings Monatshefte

Z

Folgerung für den Sortimenter: Diese Standard-Anthologie dauernd griffbereit in der Auslage zu haben und sie bei jeder Gelegenheit anzubieten!

W. Vobach & Co. GmbH., Leipzig